

Verwaltungsrat SIH Iserlohn | Hemer

Sitzungsniederschrift **öffentlicher Teil**

2. Sitzung, 06.04.2017

Beginn: 17:02 Uhr, Ende: 17:30 Uhr

Sitzungsort: GfW, Sitzungssaal 3. OG, Corunnastr. 1, 58636 Iserlohn

Teilnehmer/innen

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Bürgermeister Michael Heilmann
Stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates: Bürgermeister Dr. Peter Paul Ahrens

Verwaltungsratsmitglieder:

CDU-Fraktion: Hartmut Bogatzki, Jörg Teckhaus, Paul Ziemiak, Heike Cordes, Wolfgang Römer, Jörg Schulz, Heiko Lingenberg, Ingo Nix
SPD-Fraktion: Dieter Beele, Clemens Bien, Sabine Stake, Jürgen Haas, Bernhard Camminadi, Thomas Fischer
UWG-Fraktion: Guido Büchner
GAH-Fraktion: Sikko Jacobsen
FDP-Fraktion: Björn Zappe
Fraktion Die LINKE: Dieter Henschel
AfD-Fraktion: Volker Schade
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Denis Potschien

Beratende Verwaltungsratsmitglieder: Stadtkämmerer Dr. Bernd Schulte

Vorstand: Dr. Klaus Weimer, Monika Otten

Schriftführung: Magdalena Strecker

Entschuldigt: Stadtkämmerer Michael Wojtek

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen worden. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Es ergeben sich keine Beanstandungen oder Änderungswünsche. Somit gilt die Niederschrift der letzten Sitzung als genehmigt.

TOP 3

Bestellung zur Schriftführung

Gemäß § 8 Abs. 14 der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat des SIH bestellt der Verwaltungsrat auf Vorschlag des Vorstandes eine/n Schriftführer/in.

Beschluss:

Der Verwaltungsrat bestellt Frau Magdalena Strecker zur ersten Schriftführerin und Frau Olga Ament zur stellvertretenden Schriftführerin.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 4

Berichterstattung

a) Vorstand

Herr Weimer präsentiert anhand von Grafiken die Investitionen des SIH im Verlauf der letzten 14 Jahre, ab dem Gründungsjahr 2012 bis 2025. Die Investitionskosten für das Jahr 2017 steigen deutlich an. Dies ist vorrangig auf die Nachholung der geplanten und nicht durchgeführten Investitionen der Jahre 2015 und 2016 zurückzuführen. Die prognostizierten Investitionen ab dem Jahr 2018 berücksichtigen den Zustand der Fahrzeuge und Geräte sowie die betriebliche Nutzungsdauer.

06.04.2017

17:10 Uhr Frau Heike Cordes und Herr Paul Ziemiak betreten den Sitzungsraum.

Ziel ist es, dass die eingesetzten Arbeitsmittel in einem guten und belastbaren Zustand sind und die hohen Reparaturaufwendungen reduziert werden können.

17:11 Uhr Herr Jörg Schulz betritt den Sitzungsraum.

b) Technische Betriebsleitung

Herr Sonderhüsken erläutert ausführlich das Fahrzeugkonzept des SIH.

Das erstmalig in der Verwaltungsratssitzung am 23.10.2014 präsentierte **Fahrzeugkonzept** wird nunmehr umgesetzt. Inzwischen wurde das Fahrzeugkonzept um die erforderlichen Anbaugeräte für die Fahrzeuge ergänzt.

Die Zollauktionen erweisen sich als gute Verkaufsmöglichkeit von Altfahrzeugen und Geräten. Insgesamt wurden 22 Auktionen durchgeführt. Der erwirtschaftete Gewinn beträgt für den Zeitraum Januar bis März 2017 insgesamt rund 63.000 €. Die Gebühren für alle Auktionen belaufen sich auf 265 €.

Anschließend stellt Herr Sonderhüsken für die Jahre 2015/16 und 2016/17 die Daten des **Winterdienstes** gegenüber. Hierbei geht er auf Streckenlängen, Einsatztage und Personalstunden genauer ein.

Eine Besonderheit im Winter 2016/17 war das Auftreten von Schäden an der Schillerplatzbrücke und die Anordnung der Stadt Iserlohn zur Verwendung von chloridfreiem Taumittel. Die Kosten beliefen sich auf ca. 2.500 €/Tonne.

Auf der **SIH Homepage** findet sich seit Kurzem ein Kontaktformular für Störungsmeldungen von Leuchtmitteln (Straßenbeleuchtung). Die Eingabe des Standortes (exakte Verortung) und eine Beschreibung des Defektes sowie das hochladen von Fotos sind möglich. Herr Camminadi fragt in diesem Zusammenhang nach der Behebungsdauer der Fehler, d.h. die Zeitspanne zwischen Fehlermeldung und Behebung der Störung und ob Störungen nach Unfällen anders behandelt werden. Die Betreuung der Straßenbeleuchtung in Hemer wird von zwei Mitarbeitern geleistet, erläutert Herr Sonderhüsken, und somit ist Möglichkeit der zeitnahen Behebung von Störungen begrenzt. Die Behebung erfolgt jedoch in Abhängigkeit der Störungsart und der Gefahrstufe. Auf Nachfrage von Herrn Nix bestätigt Herr Sonderhüsken die weiterhin bestehende Möglichkeit einer telefonischen Meldung von Störungen.

Die Präsentation zu den einzelnen Themen ist dem Protokoll beigelegt.

TOP 5

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Michael Heilmann
Verwaltungsratsvorsitzender